



Fensteralm (1642m) vom Plotscherbauer



Von der Almhütte Plotscherbauer über Wiesen- und Waldwege zur Fensteralm im Gleinalmgebiet. Einfache aber schöne Wanderung mit Potenzial zum Erweitern!

Gebirge/Gebiet Gleinalpe	Land/Bundesland Österreich/Steiermark	Schwierigkeit ■
Gehzeit ca. 4 Stunden	Länge ca. 11,5 km	Höhenmeter ca. 735m
Hund 		Kondition ■
		Landschaft ■ ■
Letzte Aktualisierung: April 2020		

Anreise:
Über die A9 bis zur Abfahrt Übelbach, kurz nach dem Ortsende unter der Autobahnbrücke nach rechts abbiegen, kurz geht es auf einer Asphaltstraße weiter bis man auf eine Schotterstraße trifft welcher man bis zur Almhütte Plotscherbauer folgt, diese ist ausreichend beschildert. Parkplätze gibt es direkt bei der Almhütte bzw. kurz davor.

Route:
Almhütte Plotscherbauer - Fensteralmsattel - Fensteralm

Wegbeschaffenheit:
Forststraße, Waldwege, Wiesenwege

Wegbeschreibung:
Direkt bei der Almhütte Plotscherbauer führt der Weg Nr. 534 links kurz durch einen Wald bergwärts bevor man auf eine größere Almwiese kommt, am oberen Ende der Almwiese weist ein rot-weiß-roter Pfeil auf eine Forststraße, dieser folgt man bis zu einem Sattel wo der Weg wieder rechts in den Wald führt. Zwischendurch hat man hier bereits eine gute Aussicht ins Grazer Bergland.
Der weitere Weg führt dann an einem steilen Hang entlang, hier sollte man aufpassen wo man hin steigt, speziell wenn der Untergrund nass ist. Auf diesem Wegabschnitt hat man teilweise bereits eine gute Sicht auf Speikkogel, Lenzmoarkogel, Roßbachkogel und natürlich der Fensteralm.
Sobald der Weg den Wald verlässt geht es hinab zum Fensteralmsattel wo man auf den Weitwanderweg E6 trifft. Von hier könnte man in ca. 15 Minuten zur nicht bewirtschafteten Carl-Hermann-Notunterkunft (in vielen Karten auch als Fensteralmhütte benannt) absteigen. Zur Fensteralm geht es weiter durch einen Wald bergwärts bis sich die Bäume lichten.



Der letzte Anstieg führt dann in freiem Gelände direkt hinauf zum Gipfelkreuz auf der Fensteralm. Von hier hat man einen großartigen Blick hinüber zum Speikkogel, Lenzmoarkogel, Roßbachkogel und ins Hochschwabgebiet sowie ins Grazer Bergland mit Hochlantsch, Rennfeld

usw.

Rückweg wie Hinweg!



Wem diese Wanderung zu wenig ist, kann diese nach belieben erweitern und kann z. B. weiter zum Speikkogel gehen.

Anmerkung:

Bei meiner Wanderung durfte ich noch die Auswirkungen des Wintereinbruchs Ende April 2017 zu genießen, es lag ab ca. 1300m Schnee!

Hund:

Diese Tour ist für einen Hund geeignet.

Versorgung/Stützpunkte:

[Almhütte Plotscherbauer](#)

Mehrere Möglichkeiten in Übelbach

Weiterführende Links:

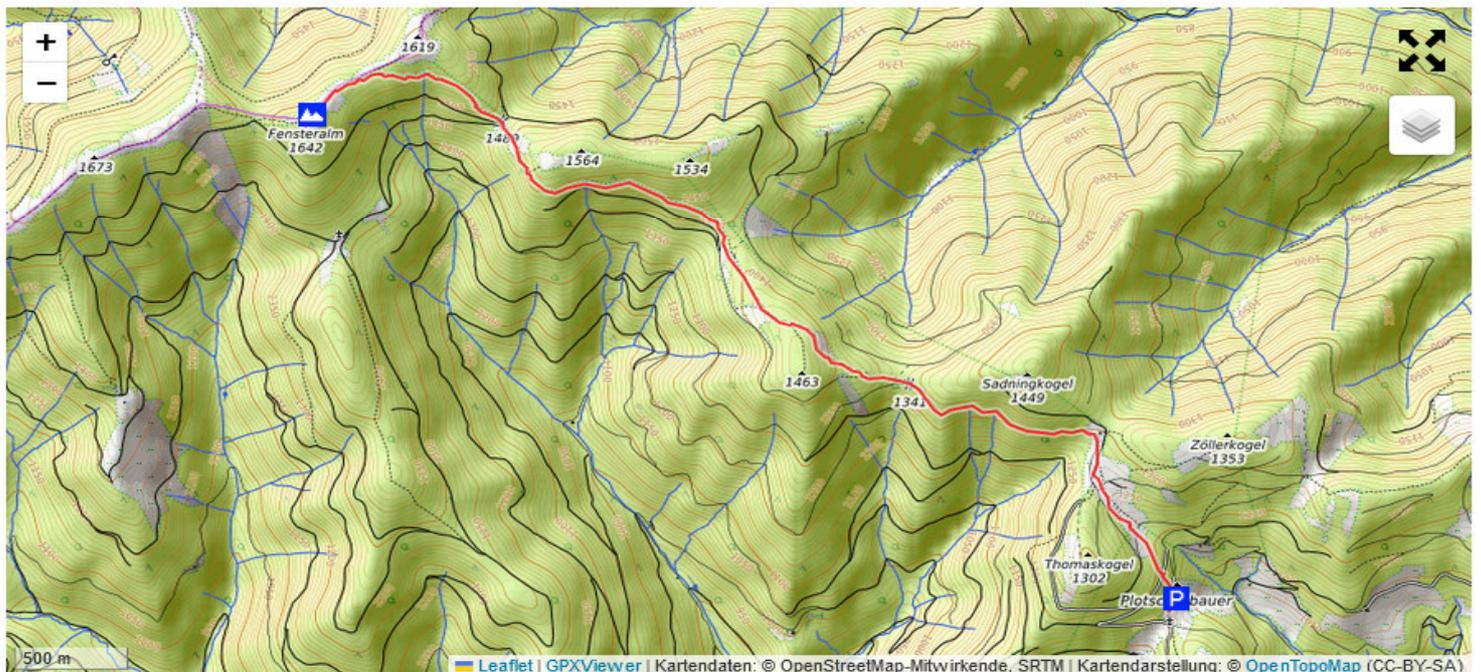
[Anfahrtsplan Google Maps](#)

[Anfahrtsplan HERE](#)

[zu den Fotos](#)

Karte und Höhenprofil:

Der Track zeigt nur den Aufstieg



Legende der Wegpunkte:

- | | |
|-------------------|----------------------------|
| Parkplatz | Interessanter Ort mit Foto |
| Hütte | Gipfel |
| Interessanter Ort | Start wenn kein Parkplatz |

[Haftungsausschluss](#) [Copyright](#)

Werte Besucher, wenn Sie Neuigkeiten zu dieser Wanderung oder Bergtour haben (Parkplatzgebühr, Parkverbote, Zustand der Wege,

Schneelage speziell im Frühjahr, usw.), senden sie mir bitte über das [Kontaktformular](#) einen entsprechenden Hinweis. Ich werde diese Informationen umgehend in die Beschreibung einfügen.

Solche Informationen sind für uns alle sehr wertvoll!

Danke!